

Stoffpflege und -reinigung

Unterhaltungspflege

Wie alle Materialien des täglichen Gebrauchs benötigen auch Möbelbezugsstoffe Pflege. Um vorzeitigem Verschleiß, Pillingbildung (Knötchenbildung aus Stoff- und Fremdfasern, die zu vorzeitigem Verschleiß führen kann) und Verschmutzung zu vermeiden, sollten stoffbezogene Möbel regelmäßig mit einer Polsterdüse bei geringer Stärke abgesaugt und anschließend mit einer weichen Bürste in Strichrichtung abgebürstet werden. Zur Vermeidung elektrostatischer Aufladung und Versprödung der Fasern sollte die relative Luftfeuchtigkeit zwischen 40-60% liegen. Bei zu trockenem Raumklima kann das Möbel von Zeit zu Zeit mit einem feuchten, nicht zu nassen Leder abgerieben werden. Stellen Sie das Polstermöbel nicht zu dicht vor Hitzequellen wie Heizungen usw. Ein Mindestabstand von 30 cm ist zu empfehlen. Schützen Sie stoffbezogene Möbel vor zu starker Sonnen- oder UV- Bestrahlung, um ein ungleichmäßiges, vorzeitiges Ausbleichen zu verhindern. Grundsätzlich gilt, dass helle und/oder unifarbige Stoffe empfindlicher und pflegebedürftiger sind als dunkle und/oder gemusterte Stoffe. Bei allen Stoffen kann sich eine Pillingbildung einstellen. Die Pills bestehen meist aus Fremdfasern (z.B. Kleidung). Die Haltbarkeit oder Gebrauchstüchtigkeit des Stoffes wird in der Regel nicht beeinträchtigt, sofern die Pills entfernt werden (z.B. mit einem Fusselrasierer), um vorzeitigem Verschleiß durch erhöhte Reibung zu verhindern.

Stoffreinigung

Grundsätzlich ist das Reinigen und die Fleckentfernung bei Polstermöbeln Sache eines Fachmanns. Wenn Sie selbst vorgehen wollen, beachten Sie bitte die nachfolgenden Hinweise. In jedem Fall empfiehlt es sich, die Verträglichkeit und den Erfolg einer Maßnahme an einer nicht sichtbaren Stelle des Polstermöbels zu testen, um Überraschungen zu vermeiden. Eine allgemeine Reinigung von festbezogenen oder abziehbaren Stoffbezügen ist meist mit handelsüblichen Reinigungsschäumen möglich. Alle abziehbaren Bezugsstoffe sind auch für die chemische

Trockenreinigung geeignet. Nur wenn abziehbare Bezüge nicht mit anderen Materialien verbunden sind (z.B. mit Polsterwatte) und es ausdrücklich zulässig ist, dürfen Stoffbezüge nach Vorschrift gewaschen werden. Bitte benutzen Sie hierfür den Schonwaschgang bei 30° C oder Handwäsche. Vermeiden Sie unbedingt andere, nicht schonende Waschverfahren mit höheren Temperaturen. Füllen Sie die Waschmaschine höchstens zu einem Drittel und schleudern Sie nicht. Das könnte unschöne Knitterfalten zur Folge haben. Wegen des Volumens empfiehlt sich meistens jedoch der Weg in die Reinigung. Bitte benutzen Sie das Möbel erst wieder, nachdem der Bezug vollständig getrocknet ist. Einige Stoffe werden werksseitig mit einer Fleckschutzausrüstung versehen (z. B. Teflon). Diese bildet eine Schutzschicht um jede Faser, ohne das Aussehen oder die Atmungsaktivität des Stoffes zu beeinträchtigen. Verschüttete Flüssigkeiten perln ab und können abgetupft werden.

Fleckentfernung

Grobe Teile, z.B. Speisereste, sollten mit einem Löffel oder einem Messerrücken entfernt werden. Eintrocknete Flecken auf keinen Fall mit einem Fingernagel abkratzen, da die Gefahr besteht, dass die Fasern des Stoffes beschädigt werden. Flüssigkeiten werden mit einem saugfähigen Tuch entfernt, dürfen jedoch nur abgetupft - nicht abgerieben - werden. Anschließend sollte zunächst eine Reinigung mit lauwarmem Wasser (30° C) und ph-neutralem Shampoo oder Feinwaschmittel versucht werden. Auf keinen Fall mit Haushaltsreinigern arbeiten, da diese säurehaltig sind und die Fasern des Stoffes angreifen. Wichtig ist dabei, dass immer vom Rand zur Mitte hin gearbeitet wird, um den Fleck nicht zu vergrößern und um zu vermeiden, dass sich Ränder bilden. Wollen Sie ein Reinigungsmittel verwenden, so bearbeiten Sie nie direkt die befleckte Stelle. Prüfen Sie erst an einer verdeckten Stelle des Polsterbezuges die Farbechtheit mit einem weißen, weichen, mit Reinigungs- bzw. Fleckenentfernungsmittel getränkten, sauberen Tuch. Sind besondere Reinigungsanleitungen vorgegeben (z. B. bei mit Fleckschutz ausgerüsteten Stoffen), sind diese in jedem Fall maßgebend für die Reinigung. Die Reinigung ist generell leicht und ohne viel Druck durchzuführen. Nach der Fleckentfernung soll immer die ganze Fläche - von Naht zu Naht – feucht abgerieben werden, um die Bildung von Rändern zu vermeiden. Anschließend mit einem

trockenen Tuch das aufgetragene Reinigungsmittel abnehmen und zuletzt den Flor aufbürsten. Bevor das gereinigte Möbelstück wieder benutzt werden kann, muss es vollkommen trocken sein. Nach dem Trocknen kann der Flor mit einem Staubsauger abgesaugt und einer weichen Bürste nochmals aufgebürstet werden.

Tipps zur Fleckentfernung bei Stoffen

Blut, Ei, Kot, Urin

Mit kaltem Wasser, evtl. mit Lösung aus Shampoo und Wasser nachbehandeln, kein heißes Wasser verwenden, da Eiweiß gerinnt.

Erbrochenes, Kaffee mit Milch, Kakao, Kopierstift, Kugelschreiber, Lippenstift, Milch, Parfüm, Sahne, Schuhcreme, Soßen, Suppen, Tinte, Ruß, Schokolade

Mit lauwarmer Lösung aus Shampoo und Wasser behandeln. Ist der Fleck damit nicht zu beseitigen, so kann nach dem Trocknen mit Spiritus bzw. Waschbenzin oder Fleckentfernung nachbehandelt werden.

Spirituosen, Bier, Cola, Fruchtsäfte, Limonade, Kaffee, Tee-Getränke

Nicht eintrocknen lassen, sofort mit lauwarmer Lösung aus Shampoo und Wasser behandeln.

Butter, Bohnerwachs, Farbe (Lack), Fett, Harz, Kohle, Kopierstift, Öl, Teer

Mit Lösungsmittel wie Waschbenzin, Spiritus behandeln oder handelsüblichem Fleckenwasser. Diese Methode ist bei Bezugstoffen wie Alcantara nicht anwendbar!

Kerzenwachs

Nicht mit Bügeleisen arbeiten! Soweit wie möglich zerbröckeln und vorsichtig abheben, bei Velours besteht Gefahr der Oberflächenbeschädigung. Mit Waschbenzin u. U. mehrmals nachbehandeln.

Kaugummi, Knetgummi

In jedem Fall den Fachmann fragen.

Rost, gealtertes Blut

Weißes Tuch mit Zitronensäurelösung (1 gestrichener Esslöffel auf 100 ml kaltes Wasser) anfeuchten und damit auftragen. Fleck vom Rand zur Mitte hin aufnehmen.

Tipps zur Fleckentfernung bei Microfasern

Bier, Eier, Milch, Creme

Mit einer neutralen Seifenlösung behandeln, gründlich ausspülen.

Blut

Eine neutrale Seifenlösung verwenden. Bei bereits angetrockneten Flecken die Behandlung mehrmals wiederholen.

Fruchtsäfte, Obst, Gemüse, Kakao, Schokolade

Mit einer neutralen Seifenlösung auswaschen.

Marmelade, Gelatine, Sirup, Ketchup, Kaffee, Tee

Farbige Flecken sollten mit Zitronensäure behandelt werden. Gründlich ausspülen.

Kaugummi

Mit Äthylalkohol behandeln, dann vorsichtig mechanisch entfernen.

Kugelschreiber, Filzstift

Mit Äthylalkohol auflösen, abtupfen, dann mit neutraler Seifenlösung auswaschen und gründlich ausspülen.

Lippenstift, Schuhcreme, Öl, Fett

Mit Äthylalkohol auflösen, abtupfen, dann mit neutraler Seifenlösung auswaschen und gründlich ausspülen.

Senf, Wein, Liköre

Mit neutraler Seifenlösung auswaschen, mit Zitronensaft behandeln, danach gründlich ausspülen.

Pflegesymbole



Feinwäsche 30° max.



Handwäsche



Nicht waschen



Bügeleisen mittel



Bügeleisen schwach



Nicht bügeln



Reinigungsmittel Perchloräthylen



Nicht chemisch reinigen



Nicht chlören



Trocknen nicht möglich

Alcantara

Alcantara bietet eine Fülle von Vorzügen. Es bewährt sich hervorragend im Alltag, weil bei einfachster Reinigung und Pflege ein eindruckvolles Erscheinungsbild garantiert ist. Alles was Sie brauchen ist Wasser und Seife oder andere natürliche Reinigungsmittel: Sie können Alcantara sogar in der Waschmaschine waschen. Beachten Sie einfach die nachfolgenden Tips. Sie zeigen den umweltschonendsten und natürlichsten Weg Alcantara zu pflegen.

Allgemeine Hinweise zur Reinigung von Alcantara:

- Bei größeren Flecken und Verschmutzungen ist eine komplette Reinigung der Bezüge erforderlich.
- Abziehbare Bezüge: Waschen Sie den Bezug lauwarm in der Waschmaschine und behandeln Sie in nach dem Trocknen mit einer weichen Bürste.
- Nicht abziehbare Bezüge: Am besten sprühen Sie eine Lösung aus lauwarmen Wasser und einem natürlichen Reinigungsmittel mit Hilfe eines Zerstäubers auf den Fleck. Vermeiden Sie Chemikalien und Fragen Sie gegebenenfalls einen Reinigungsfachbetrieb.

Allgemeine Regeln zur Entfernung von Flecken:

- Sobald Sie einen Fleck entdeckt haben, folgen Sie den Anweisungen in der nachfolgenden Tabelle.
- Je früher Sie Verschmutzungen behandeln, desto leichter und gründlicher gelingt Ihnen die Entfernung.
- Groben Schmutz können Sie mit einem Löffel oder flachen Messer vorsichtig entfernen und dann mit einem weichen weißen Tuch betupfen.
- Entfernen Sie den Schmutz von den Seiten zur Mitte hin, um die Bildung von Rändern zu vermeiden.
- Durch leichtes Betupfen mit einem Schwamm oder saugfähigem Papier können Sie die Flecken begrenzen.

- In jedem Fall ist es erforderlich, reichlich nachzuspülen, um die verwendeten Reinigungsmittel vollständig zu entfernen.
- Heftiges Reiben sollte bei der Behandlung vermieden werden, um keine Veränderung der Oberfläche zu verursachen.

Tabelle zur Fleckentfernung bei Alcantara:

Bier

Mit einer neutralen Seifenlösung behandeln, gründlich ausspülen

Blut

Eine neutrale Seifenlösung verwenden. Bei bereits angetrockneten Flecken die Behandlung mehrmals wiederholen.

Eier

Mit einer neutralen Seifenlösung behandeln, gründlich ausspülen

Fruchtsäfte, Obst, Gemüse, Marmelade, Ketchup, Kaffee, Tee

Mit einer neutralen Seifenlösung auswaschen. Farbige Flecken sollen mit Zitronensäure behandelt werden. Gründlich ausspülen

Kakao, Schokolade

Mit neutraler Seifenlösung gründlich einschäumen, ausspülen

Kaugummi

Mit Äthylalkohol behandeln, dann vorsichtig mechanisch entfernen.

Kugelschreiber, Filzstift

Mit Äthylalkohol auflösen, abtupfen, dann mit neutraler Seifenlösung auswaschen und gründlich ausspülen.

Milch, Creme

Mit einer neutralen Seifenlösung behandeln, gründlich ausspülen

Lippenstift, Schuhcreme. Öl, Fett

Mit Äthylalkohol auflösen, abtupfen, dann mit neutraler Seifenlösung auswaschen und gründlich ausspülen.

Senf

Mit neutraler Seifenlösung auswaschen, mit Zitronensaft behandeln, danach gründlich ausspülen

Wein. Liköre

Mit neutraler Seifenlösung auswaschen, mit Zitronensaft behandeln, danach gründlich ausspülen